

WorldSkills Competitions in Abu Dhabi

«Wir sind auf dem richtigen Weg»

Bäcker-Konditorin Ramona Bolliger und Konditor-Confiseurin Uthaya Umaparan haben Grosses vor: Sie vertreten die Schweiz an den Berufs-Weltmeisterschaften WorldSkills Competitions in Abu Dhabi, die vom 14. bis 19. Oktober stattfinden werden.

Wir haben zur Mittagszeit im Restaurant der Richemont Fachschule für ein Gespräch mit anschliessendem Foto-Shooting abgemacht. Ramona Bolliger und Uthaya Umaparan

» Der Zeitdruck in Abu Dhabi wird gross sein.

paran bereiten sich in Luzern auf den bevorstehenden Wettkampf vor. Zwei aufgestellte, motivierte junge Berufsfrauen setzen sich an den Tisch. Die Begeisterung für ihren Beruf ist markant spürbar, die Antworten kommen überzeugend und kompetent.

Sind die beiden nervös? Nein, noch nicht, lautet die übereinstimmende Antwort. Aber das Kribbeln wird kommen... Als erfolgreiche Teilnehmerin an den Europameisterschaften 2016 der jungen Bäcker weiss dies Ramona Bolliger nur zu gut aus Erfahrung.

Der Zeitdruck

Die Vorbereitungsarbeiten laufen. Es ist die Entwicklungsphase, die den beiden Berufsfrauen viel Spass bereitet. Sie können eigenständig arbeiten, neue Produkte austüfteln, Geschmäcker und Formen weiterentwickeln.

Allerdings gibt es noch ein paar Unbekannte. Beispielsweise der Zeitplan oder die Wettbewerbsaufgaben. Im Moment schweben Ramona Bolliger und Uthaya Umaparan noch ein bisschen im luftleeren Raum. Wenn diese Informationen offiziell bekannt sind, wird es hektischer werden. Dann gilt es, vieles anzupassen, die Feinabstimmung vorzunehmen, das Zeitmanagement zu planen und zu üben, den Wettkampf 1:1 zu testen. Denn der



Sie freuen sich auf die bevorstehenden WorldSkills, das Kribbeln wird noch kommen: Uthaya Umaparan (links) und Ramona Bolliger.

Zeitdruck wird gross sein. Klar, dass im Sommermonat Juli lange Ferien nicht in Frage kommen. Eine intensive Zeit wartet auf die beiden. Es gibt noch viel zu tun, «aber wir sind auf dem richtigen Weg zum Ziel».

Kein Schweinefleisch, keinen Alkohol

In den letzten Wochen vor dem Wettkampf müssen noch ein paar grössere und kleinere Aufgaben gelöst werden. Da sind die klimatischen Verhältnisse in Abu Dhabi. Aber auch die Rohstoffe sind eine Herausforderung. Sie können nicht eingeflogen werden, nur die Werkzeuge. Diese müssen rund einen Monat im Voraus verschickt werden.

Es muss die einheimische Butter verwendet werden, was alles andere als einfach ist. Ähnliche Aufgabenstellungen hat Ramona Bolliger beim Mehl. Da es sich um einen islamischen Staat handelt, darf auch

kein Schweinefleisch oder Alkohol verwendet werden.

Grosse Unterstützung

Viel Spass bereiten den Berufsfrauen die Team-Weekends von SwissSkills. «Wir waren sofort eine Einheit», schwärmen sie. Alle ha-

» An den SwissSkills-Team-Weekends gibt es unter anderem Trainings im mentalen Bereich und für Medienauftritte.

ben einen anderen Beruf, aber das gleiche Ziel vor Augen: Erfolg an den WorldSkills in Abu Dhabi. An diesen Zusammenkünften gibt es unter anderem Trainings im mentalen Bereich und für Medienauftritte.

Verschiedene Personen begleiten die Nachwuchshoffnungen bei den Vorbereitungsarbeiten: Bei Uthaya Umaparan sind es Paulo Loraschi (Al Porto, Ascona), David Schmid

» Sie setzen volle Kraft auf die bevorstehenden WorldSkills und «dann schauen wir weiter».

(Beck Schmid), Urs Meichtry (Richemont), Ralf Wellauer (Max Felchlin AG), Stefan Romang (Wettkampfverantwortlicher SBC), bei Ramona Bolliger sind es vorwiegend Urs Röthlin und das ganze Team der Richemont Fachschule. Aber auch die Familien sind eine grosse Stütze und stolz auf die beiden Frauen.

Wie sieht die Zukunft nach Abu Dhabi aus? Darüber machen sich beide noch keine Gedanken: sie setzen volle Kraft auf die bevorstehenden WorldSkills und «dann schauen wir weiter».

Claudia Vernocchi

Erlebnisse + Gedanken im «panissimo»

Bäcker-Konditorin Ramona Bolliger und Konditor-Confiseurin Uthaya Umaparan werden beide regelmässig im «panissimo» über ihre Erlebnisse und Gedanken während ihrer Vorbereitungszeit für die WorldSkills in Abu Dhabi schreiben. Zudem erscheinen weitere Berichte über die beiden Teilnehmenden.